



Patriotische Gesellschaft

Einladung

Diskussionsveranstaltung

Kleingärten versus Wachsende Stadt?

Margit Bonacker,
Vorsitzende Deutsche Akademie für Städtebau und Landesplanung (DASL),
Landesgruppe Nord Hamburg, Mecklenburg-Vorpommern, Schleswig-Holstein

Prof. Dr. Ing. Jürgen Pietsch,
Stadt- und Umweltplanung, HCU Hamburg

Michael Sachs,
Staatsrat der Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt, BSU

Dirk Sielmann,
Vorsitzender des Landesbundes der Gartenfreunde in Hamburg e.V.

Moderation
Herbert Schalthoff, Journalist und Moderator beim TV-Sender Hamburg1

*Donnerstag, 13. Februar 2014 | 18:30 Uhr
Haus der Patriotischen Gesellschaft | Reimarus-Saal
Trostbrücke 6 | 20457 Hamburg*

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Gartenfreunde und Wohnungssuchende,
wir laden Sie herzlich ein zu einer Vortrags- und Diskussionsveranstaltung zum Thema
„Kleingärten versus Wachsende Stadt“.

Die Menschen drängt es seit einigen Jahren wieder verstärkt in die Großstädte, und zwar möglichst dicht an den Stadtkern mit seiner attraktiven kulturellen und sozialen Infrastruktur sowie kurzen Wegen zu Versorgungseinrichtungen und Arbeitsplätzen. Es fehlen überall vor allem bezahlbare Wohnungen, insbesondere Grundstücke zum Bau neuer Wohnungen. So greifen immer mehr Städte in ihrer Not auf ihre Reserveflächen, z.B. die Kleingärten zurück, die häufig in gut erschlossenen Stadtquartieren liegen. Auch in Hamburg. Das trifft verständlicher Weise auf wenig Gegenliebe bei den betroffenen Kleingärtnern. Es kommt zu scheinbar schier unauflösbaren Konflikten.

...

Wir fragen uns, muss das so sein? Welche Standpunkte vertreten die Konfliktparteien? Über welche Lösungsansätze und neuen Konzepte verfügen die Beteiligten an den Konflikten, insbesondere in Hamburg? Kann man den Wunsch der Wohnungssuchenden auf bezahlbaren Wohnraum einfach gegen den Wunsch der Kleingärtner auf den Erhalt ihrer Gärten ausspielen? Welche Möglichkeiten der Konfliktlösung gibt es? Wie kann ein möglichst demokratisches Beteiligungsverfahren für die Betroffenen eingehalten werden?

Diese und andere Fragen wollen wir auf dem Podium und mit dem Publikum besprechen.

Vorab wird Prof. Dr. Ing. Jürgen Pietsch in einem kurzen Impulsreferat die Entwicklungsstränge von Stadt, Wohnen und (Klein-)Gärten, insbesondere im 20. Jahrhundert, und sich künftig bietende Optionen einer nachhaltig prosperierenden Stadt vor dem Hintergrund der rechtlichen und planerischen Randbedingungen beleuchten.

Wir freuen uns auf eine lebhaft, anregende und interessante Diskussion auf dem Podium und mit dem Publikum.

Wir bedanken uns für Ihr Interesse und freuen uns auf Ihren Besuch.

Mit freundlichen Grüßen

Eckehard Herrmann

Sprecher des Arbeitskreises Stadtentwicklung

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Wir bitten um Anmeldung (telefonisch unter 040 – 36 66 19, per Fax unter 040 – 37 80 94 oder per E-Mail: info@patriotische-gesellschaft.de) bis zum 7. Februar 2014.

*Anfahrt mit der S1, S2 oder S3 sowie U1 oder U2 Station Jungfernstieg;
mit der U3 Station Rathaus*